

# Spurensucher mit Zertifikat

Schönstättzentrum Weiskirchen

Ehe- und Familienberater ausgesandt

Rodgau-Weiskirchen/Fulda (rb). „Die Akademie war ein echter Glücksfall für uns.“ Joachim und Christa Maria Schwab aus Petersberg-Steinhaus sind eines von neun Ehepaaren, die an einer zweijährigen Ausbildung der Akademie für Ehe und Familie teilgenommen haben.

Zum Abschluss wurden die Teilnehmer während eines Gottesdienstes im Schönstättzentrum Rodgau-Weiskirchen (Bistum Mainz) als Ehe- und Familientrainer ausgesandt.

Den Gottesdienst zelebrierte der Mainzer Bischof, Kardinal Karl Lehmann. Es war der Abschluss des vierten Ausbildungskurses der Akademie für Ehe und Familie. Aus dem Bistum Fulda nahmen neben Christa Maria und Joachim Schwab teil: Jeannette und Martin Beyer, Petersberg-Almendorf, Lolita und Wolfgang Fey aus Mittellalbach sowie Heike und Rainer Strobel aus Fulda. Bei einem früheren Kurs waren bereits bereits Monika und Ulrich Goldbach aus Fulda dabei.

## Teilnehmer stellen Schwerpunktthema vor

Vor dem Gottesdienst berichteten die Ehepaare über ihre Erfahrungen aus dem Ausbildungskurs und ihr persönliches Schwerpunktthema. Joachim Schwab aus Petersberg-Steinhaus fasst die zwei Jahre zusammen: „Bei dem Kurs haben wir Rüstzeug erhalten, das uns gehalten hat, in unserer Ehe die Spur Gottes zu entdecken und uns tiefer darauf einzulassen.“ Der Kurs habe ihm auch den Mut und die Kraft gegeben, seinen Glauben in seinen Beruf zu tragen, sagt Schwab. Dort habe er inzwischen einen Gebetskreis gegründet.

Für das Ehepaar Fey war ein weiterer Aspekt wichtig: „Wir hatten viel Zeit für uns, miteinander als Paar ins Gespräch zu kommen.“ Für Jeannette und Martin Beyer, Petersberg-Almendorf, stand nach dem Kurs fest: „Wenn wir gewusst hätten, was uns hier erwarten hätten, was uns schon viel früher angemeldet.“

„Es ist eine schöne Gabe, dass die Akademie für Ehe und Familie uns das Bewusstsein für die Kostbarkeit und Unersetzbarkeit von Ehe und Familie deutlich macht“, sagte Kardinal Lehmann in seiner Predigt. Lehmann, der Schirmherr



Abschluss und Sendung: Der Mainzer Bischof Kardinal Karl Lehmann überreicht Jeannette und Martin Beyer aus Almendorf das Zertifikat zum Abschluss des zweijährigen Kurses der Akademie für Ehe und Familie. Die Feier fand im Foyer des Schönstättzentrums in Weiskirchen (Bistum Mainz) südlich von Hanau statt. Foto: privat

der Akademie ist, überreichte den Ehepaaren bei dem Gottesdienst ihre Zertifikate. „Ich sende Sie, sich mit Gottes Hilfe in Kirche und Gesellschaft besonders für Ehe und Familie einzusetzen“, so der Mainzer Bischof.

„Wir müssen neu entdecken, dass ein ganz entscheidender Hauptort für das Zeugnis geben

vom Evangelium Ehe und Familie ist“, betonte Lehmann in seiner Predigt. Deshalb sei es notwendig, zu lernen, „wie wir diese kostbare Zeit am besten miteinander verbringen und wie wir sie auch fruchtbar machen für andere. Dazu kann die Akademie für Ehe und Familie einen wichtigen Beitrag leisten“.

An der Feier im Schönstättzentrum Weiskirchen nahm Pfarrer Stefan Buß (Freigericht-Bernbach) teil. Buß ist geistlicher Begleiter der Schönstätt-Familienbewegung im Bistum Fulda. Für den Geistlichen war beeindruckend, mit welchem Einsatz die Teilnehmer zu Werke gingen. „Sie haben eine schriftliche Arbeit verfasst“, nennt er ein Beispiel.

Vor allem ist der Seelsorger dankbar, dass mit dem Kurs Familien befähigt sind, anderen Familien mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. „Sie können andere Familien bestärken. Zudem sind sie Multiplikatoren in der Familienarbeit“, so Buß.

## STICHWORT

## Akademie für Ehe und Familie

Die Akademie für Ehe und Familie im Schönstättzentrum Rodgau-Weiskirchen wird getragen von der Schönstätt-Familienbewegung im Bistum Mainz. Die Akademie-Lektur liegt bei Maria-Theresia und Hubertus Brantzen. Brantzen ist Professor für Pastoralkologie am Mainzer Priesterseminar und Ausbildungsleiter für Kaplane und Pastoralassistenten im Bistum Mainz. Der Mainzer Bischof, Kardinal Karl Lehmann, ist Schirmherr der Akademie.

Der Kurs, an dem maximal zehn Ehepaare teilnehmen können, umfasst zehn Wochenendseminare und zwei Studienwochenenden. Am Ende stehen eine schriftliche Hausarbeit, eine

praktische Prüfung sowie ein Kolloquium (wissenschaftliches Gespräch).

Der zweijährige Ausbildungskurs der Akademie für Ehe und Familie richtet sich an Ehepaare, die erfolgreich die eigene Ehe und Familie gestalten und andere begleiten wollen. Anschriften und Themenschwerpunkte der bisherigen Absolventen sind auf der Internetseite der Akademie erhältlich.

Akademie für Ehe und Familie  
 Professor Hubertus Brantzen  
 Sicking 303, 55128 Mainz  
 Telefon 0 61 31 / 36 35 04  
 Fax 0 61 31 / 33 69 55  
 Internet: www.akademie-  
 ehe-familie.de